

MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2016/2017, ausgegeben am 6. September 2017, 61. Stück

Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-16097

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt, Sektion für Neuroanatomie, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Betreuung von Zellkulturen und Erledigung von Laborarbeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 978,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16200

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, (Ersatzkraft) Sektion für Biologische Chemie, ab 12.10.2017 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 01.02.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in der Protein-Präparation und -Analytik, Kultivierung von Bakterien, Insekten- und Säugerzellen, Klonierungstechniken (PCR etc.); Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Herstellung, Reinigung und Analytik von Proteinen und Proteinkomplexen (Expression, chromatographische Techniken inkl. FPLC, SDS-PAGE, etc.), biochemische Charakterisierung, Kristallisation, Herstellung von DNA-Konstrukten zur Proteinexpression, Generierung stabiler Zelllinien, Labororganisation und Bestellwesen, Unterstützung des biochemischen Praktikums.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1956,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16095

Elektroinstallateurin/Elektroinstallateur – Elektrotechnikerin/Elektrotechniker, IIa, Abteilung Facility Management Medizinisch-Theoretischer Bereich, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung, Lehre als Elektrotechniker/in bzw. Elektroinstallateur/in oder HTL Elektrotechnik-Abschluss. Erwünscht: Gutes Allgemeinwissen, Fachwissen, EDV Kenntnisse, Kontaktfreudigkeit, physische und psychische Belastbarkeit. Aufgabenbereich: Instandhaltung, Wartung aller elektr. Anlagen, eigenständige Durchführung der Anlagenwartung, betriebl. Maßnahmen zur Gewährleistung des lfd. Betriebes gemäß den jeweils gültigen Vorschriften sowie unter Bedachtnahme der VDMA 24186, GEFMA 122 etc.. Neuinstallation elektr. Anlagen im Zuge von Umbauten, Einholung Angebote für Umbauten sowie im Bereich der haustechnischen Anlagen. Allgemeine Arbeiten wie Transporttätigkeiten, div. Montagearbeiten im haustechnischen Bereich, Mithilfe und gegenseitige Unterstützung. Hilfestellung f. externe Firmen, Mitwirkung an der technischen Betriebsführung Innrain 80. Erstellung von Wartungslisten, Schlüsselverwaltung, allg. Kontrollgänge+Dokumentation der Tätigkeiten. Einholung von Angeboten für Leistungen im Bereich von Umbau und Adaptierungsmaßnahmen. Bereitschaft zur Mitarbeit im Bereitschaftsteam, Durchführung von Rufbereitschaftsdiensten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1717,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16079

Lehrling EDV-Technikerin/EDV-Techniker, Institut für Gerichtliche Medizin, ab 01.09.2017 auf die Dauer der Ausbildung mit Behaltefrist. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Kenntnisse in EDV, technisches Verständnis, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: gem. dem Berufsbild der/des EDV-Technikerin/EDV-Technikers.

Die monatliche Lehrlingsentschädigung beträgt im ersten Lehrjahr derzeit € 535,90 brutto (14 x jähr-

lich). Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16236

Koordinatorin/Koordinator Rechnungswesen und Bilanz, IVa, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägiges Hochschulabschluss, spezielle Fachkenntnisse Bilanzierung und Steuerrecht, Zahlungsverkehr, gute Englischkenntnisse, Berufserfahrung, Rechnungswesen. Erwünscht: Sozialkompetenz, Belastbarkeit, Organisations-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Genauigkeit, analytische Fähigkeiten. Aufgabenbereich: Erstellung Rechnungsabschluss und Richtlinien für das Rechnungswesen, Organisation der Zahlungsverkehrs und Buchführung, Unterstützung Drittmittelverwaltung und Controlling, Mitarbeit bei Projekt Kostenleistungsrechnung und Datawarehouse.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2492,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-16213

Tierpflegerin/er, IIa, OE Zentrale Versuchstieranlage, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Lehre, Tierpflege. Erwünscht: Sachkunde und Erfahrung im Umgang mit Tieren (insbesondere mit Mäusen), Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Verlässlichkeit, Belastbarkeit, Fleiß, Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung, Durchführung von Wochenend- und Feiertagsdiensten. Aufgabenbereich: Grundpflege, Zuchtbetreuung und pflegebegleitende Maßnahmen bei verschiedenen Versuchstierarten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1717,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 27. September 2017 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin